AGROLAB Austria GmbH



Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

STADTGEMEINDE ATTNANG-PUCHHEIM RATHAUSPLATZ 9 4800 ATTNANG PUCHHEIM

> Datum 05.08.2023 Kundennr. 10055340

PRÜFBERICHT

Auftrag 613559

690479 Trinkwasser Analysennr.

Probeneingang 01.08.2023 Probenahme 01.08.2023

Probenehmer Agrolab Austria Jakob Huber

Kunden-Probenbezeichnung Brunnen Oberstraß Al Probehahn vor UV Probenahmestelle-Bezeichnung

Witterung vor der Probenahme **Trocken** Witterung während d.Probenahme Regnerisch

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

TWV TWV 304/2001 304/2001

Parameter Indikator-

Einheit Ergebnis Best.-Gr. werte werte Methode

Allgemeine Angaben zur Probenahme

Lufttemperatur (vor Ort)	°C	16		-

Sensorische Untersuchungen

Geruch (vor Ort)	geruchlos	²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)	geschmacklos	²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)	farblos, klar, ohne	²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
,	Bodensatz	

Mikrobiologische Parameter

Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	0	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/ml	0	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/250ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/250ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/250ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Pseudomonas aeruginosa	KBE/250ml	0	0		0	EN ISO 16266 : 2008-02
Clostridium perfringens	KBE/250ml	0	0		0	EN ISO 14189 : 2016-08

Physikalische Parameter

5	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	10,0	0	25 39)	DIN 38404-4 : 1976-12
5	Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	μS/cm	254	5	2500	EN 27888 : 1993-09
- D >	pH-Wert (vor Ort)		8,1	0	6,5 - 9,58)	EN ISO 10523 : 2012-02
	Trübung (Labor)	NTU	<0,25	0,25	2) 17)	EN ISO 7027-1 : 2016-06
	Spektraler Schwächungskoeff. (SSK 254 nm) d=100mm	%	97,4	1		DIN 38404-3 : 2005-07
Ĕ	SSK 254 nm	m-1	0.11	0.1		DIN 38404-3 : 2005-07

Chemische Standarduntersuchung

Ammonium (NH4)	mg/l	<0,01	0,01	0,5 8)	EN ISO 11732 : 2005-02
Chlorid (CI)	mg/l	1,5	0,7	200 9)	EN ISO 15682 : 2001-08

Seite 1 von 3

Die in diesem

EN ISO/IEC 17025:2017

Dokument berichteten Verfahren sind

AGROLAB Austria GmbH



Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

> 05.08.2023 Datum Kundennr. 10055340

PRÜFBERICHT

Auftrag 613559

Analysennr. 690479 Trinkwasser

> TWV TWV 304/2001 304/2001 Parameter Indikator-

	Einneit	Ergebnis	bestGr.	werte	werte	Methode
Nitrat (NO3)	mg/l	8,0	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,163	0,025	1		-
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 1)		EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO4)	mg/l	23,7	1		250 ⁹⁾ ₁₆₎	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	40,4	1		400 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01		0,2 34)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	0,61	0,5		50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	10,8	1		150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 35)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	3,28	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	2,27	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	135	2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	6,36	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	8,13	0,5		>8,4 ²²⁾	DIN 38409-6 (H 6): 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	1,45			Í	DIN 38409-6 (H 6): 1986-01
Summenparameter						
Oxidierbarkeit	mg O2/I	<0,10 (NWG)	0,25		5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)

Summenparameter

nicht

Ausschließlich

akkreditiert.

Ξ

gemäß

sind

Verfahren

berichteten

Die in diesem

- Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calzium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht 16) übersteigt.
- Bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser gilt ein Parameterwert von 1,0 NTU im Wasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage. 17)
- Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehältig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBI 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung 2)
- Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde. 22)
- Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden. 34)
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- ISO/IEC 17025:2017 Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
 - Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht 8) angewendet werden.
 - Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu 9) Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBI II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen ".....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen. Die Mindestleistungskriterien der angewandten Verfahren beruhen bezüglich der Messunsicherheit in der Regel auf der Richtlinie 2009/90/EG der Europäischen Kommission.

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5: 2006-04; EN ISO 19458: 2006-08 Die vollständigen Probenahmeprotokolle sind auf Anfrage verfügbar.

AGROLAB Austria GmbH



Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 05.08.2023 Kundennr. 10055340

PRÜFBERICHT

Auftrag **613559**

Analysennr. **690479** Trinkwasser

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten. Der gegenständliche Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasser - Versorgungsanlage nach LMSVG dar.

Beginn der Prüfungen: 01.08.2023 Ende der Prüfungen: 05.08.2023

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.



AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0 Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter